



Projektgruppe Medienkompetenz

Protokoll der Sitzung vom 4. März 2011

Ergebnisprotokoll der 6. Sitzung der Projektgruppe Medienkompetenz am 4. März 2011, 10.30 bis 13.30 Uhr

Teilnehmer: MdB Thomas Jarzombek, MdB Tabea Rößner, SV Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring, SV Dr. Wolfgang Schulz, SV Alvar Freude.

Vor dem Eintritt in die Tagesordnung

Der Vorsitzende, Thomas Jarzombek, MdB, eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Projektgruppenmitglieder. Er fragt nach Anträgen zur Änderung der Tagesordnung. Nachdem keine Anträge gestellt werden, ruft der Vorsitzende TOP 1 der Tagesordnung auf.

TOP 1 Organisatorisches

- Einstimmige Annahme des Protokolls der fünften Sitzung der Projektgruppe am 11. Februar 2011 nach Aufnahme folgenden Zusatzes unter TOP 4 Verschiedenes:

Zeitplan für die Erstellung weiterer Texte

Kapitel III. (Jugendschutz) ⇒ bis zum 21. Februar 2011 Etherpad-Phase. Der Fließtext wird allen PG-Mitgliedern durch das Sekretariat bis zum 1. März 2011 per Mail für die PG-Sitzung am 4. März 2011 zur Verfügung gestellt.

- Der Vorsitzende beauftragt das Sekretariat zu prüfen, ob das Textarbeitstool Etherpad insbesondere hinsichtlich der Anmeldungsmodalitäten und der Anwendermöglichkeiten noch optimiert werden könne.
- Adhocracy: Die Projektgruppe erhält einen ersten Überblick über die Arbeitsweise und die Möglichkeiten des neuen Enquete-Beteiligungstools Adhocracy. Es wird der Einwand geäußert, dass das Tool vorerst – aufgrund des derzeit noch unstrukturierten Beteiligungsverfahrens und des der Projektgruppe auferlegten Zeitdrucks – nur eine kommentierende Funktion haben könne. Deshalb sollten von der Projektgruppe ausgehandelte und beschlossene Texte für den Zwischenbericht nach Möglichkeit unverändert bleiben.

Die Projektgruppe beschließt diesbezüglich, dass die bislang fertigen Texte in Adhocracy (und analog auf die Enquete-Microsite) eingestellt werden. Die entsprechenden Kommentare des 18. Sachverständigen werden dann inhaltlich in der nächsten PG-Sitzung gespiegelt.

Gezielt eingesetzt werden soll Adhocracy hinsichtlich der Handlungsempfehlungen. Ernst zu nehmende Vorschläge wird die Projektgruppe in ihrer finalen Sitzung am 1. April 2011 diskutieren und ggf. in den Zwischenbericht aufnehmen.

Der Vorsitzende wird für die Adhocracy-Plattform der PG Medienkompetenz einen kurzen Einleitungstext verfassen, in dem auf die beschlossene Verfahrensweise hingewiesen wird.

- Das Sekretariat wird beauftragt, das Arbeitsprogramm der PG Medienkompetenz ab Kapitel IV. zu überarbeiten und unter Kapitel V. nun „Handlungsempfehlungen und künftige Fragestellungen“ aufzunehmen.

TOP 2 Diskussion und Abstimmung über die Textentwürfe zu den Punkten II. und III. des Arbeitsprogramms

Kapitel II. „Leitfragen und Zielvorstellungen“

Es besteht grundsätzlicher Konsens über die vorliegende Textfassung.

Die Unterabschnitte *1.2.1 Stellenwert Internet-basierter Kommunikation* und *1.2.2 Insbesondere: Social Media* werden bis zur PG-Sitzung am 25. März 2011 noch einmal überarbeitet.

Der Text angefangen bei „Beispiele für diese Rolle...“ bis „den dazugehörigen Medien“ im Unterabschnitt *Medienkompetenz in Gesellschaft, öffentlichem Leben und Politik* wird bis zur PG-Sitzung am 25. März 2011 gekürzt.

In den Abschnitt *1.3 Risiken interaktiver Medien* werden bis zur PG-Sitzung am 25. März 2011 noch Unterüberschriften eingefügt.

Im Abschnitt *1.3.1 Mediensucht* wird durch die Einarbeitung aktueller Studienergebnisse des Hans-Bredow-Instituts bis zur nächsten PG-Sitzung am 25. März 2011 noch eine inhaltliche Relativierung vorgenommen.

Kapitel III. „Jugendschutz“

Mit Blick auf den Abschnitt *1.6 Die Rolle der Altersstufen* verständigen sich die Hauptautoren bis zur nächsten PG-Sitzung am 25. März 2011 auf eine Präzisierung.

Bis zur nächsten PG-Sitzung am 25. März 2011 soll folgender Satz aus dem Abschnitt 1.6 *Die Rolle der Altersstufen* noch einmal auf seine Richtigkeit hin überprüft werden:

„Studien des BITKOM belegen etwa, dass die Online-Nutzung in relevanter Form überhaupt erst mit sechs Jahren beginnt – eine eigene Schutzzone für unter Sechsjährige ist vor diesem Hintergrund letztlich praxisfern.“

Für den *Abschnitt 1.7 Die Rolle der Inhalteanbieter im Jugendmedienschutz* liefert die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bis zur nächsten PG-Sitzung am 25. März 2011 ein Positionspapier.

TOP 3 Diskussion des Textentwurfes zu Punkt IV. des Arbeitsprogramms

Kapitel IV. „Vermittlung von Medienkompetenz“

Die Projektgruppenmitglieder einigen sich darauf, den vorliegenden Text gemeinsam zu überarbeiten. Dazu stellt das Sekretariat eine Textfassung, die die in der Sitzung bereits vereinbarten Änderungen enthält, in das Etherpad.

Ein wesentliches Ziel des neuen Kapitels IV. soll es sein, die einzelnen Zielgruppen der Vermittlung von Medienkompetenz zu definieren. Für jede Zielgruppe soll der Text nach dem Schema Bedürfnisse-Defizite-Maßnahmen erstellt werden.

Die Handlungsempfehlungen sollen zielgruppenübergreifend erarbeitet werden.

Die Endversion des Textes wird zur Abstimmung in der PG-Sitzung am 25. März 2011 bis zum 22. März 2011 durch das Sekretariat an die Mitglieder versandt.

TOP 4 Verschiedenes

Die Projektgruppe verständigt sich auf einen zusätzlichen Sitzungstermin am 1. April 2011 von 9.30 bis 12.30 Uhr. In dieser Sitzung soll es vor allem um die Handlungsempfehlungen und die Formulierung der künftigen Fragestellungen gehen.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt, bedankt sich der Vorsitzende bei den Mitgliedern und schließt die sechste Projektgruppen-Sitzung.